

Im Fachbereich Gesellschaftswissenschaften, Institut für Politikwissenschaft – Fachgebiet Internationale und intergesellschaftliche Beziehungen (Prof. Dr. Hans-Jürgen Burchardt), ist - vorbehaltlich der Bewilligung der Drittmittel - zum 01.07.2021 die folgende Stelle zu besetzen:

Wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in (m/w/d), EG 13 TV-H, befristet, Teilzeit (derzeit 20 Wochenstunden)

Bewerbungsfrist: 30.04.2021

Einstellungsbeginn: 01.07.2021

Kennziffer: 33946

Teilzeit mit der Hälfte der regelmäßigen Arbeitszeit einer/eines Vollzeitbeschäftigten. Die Stelle ist zunächst bis zum 31.03.2024 im Rahmen des durch das BMBF geförderte Forschungsverbundvorhabens „**Rohstoffextraktivismus in Lateinamerika und dem Maghreb**“ befristet (§ 2 Abs. 2 WissZeitVG). Nach erfolgreicher Evaluation ist die Verlängerung um weitere 3 Jahre vorgesehen. Die Möglichkeit zur wissenschaftlichen Weiterqualifikation wird unterstützt.

Ihre Aufgaben:

- Wissenschaftliche Mitarbeit im o. a. Forschungsverbund
- Entwicklung eines eigenen Forschungsprojektes zum Thema Rohstoffextraktivismus in Lateinamerika

Voraussetzungen:

- Mit sehr gutem Erfolg abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium in den Gesellschaftswissenschaften mit Fokus in den Area Studies vorzugsweise zu Lateinamerika. Der geforderte Abschluss muss spätestens zum Einstellungstermin vorliegen.

Von Vorteil sind:

- Sehr gute Deutsch-, Englisch- sowie Spanischkenntnisse
- Gründliche und eigenständige Arbeitsweisen
- Ein hohes Maß an Organisationsfähigkeit und die Bereitschaft, sich in neue wissenschaftliche Themen einzuarbeiten
- Bereitschaft zu Auslandsreisen
- Studien- und Arbeitserfahrungen in Lateinamerika und interkulturelle Kompetenzen zur Region
- Teamfähigkeit, Flexibilität und hohe Präsenz in Kassel
- Mitwirkung bei Konzeption und Organisation von Workshops, Kolloquien und Sommerschulen wird erwartet.

Von den Bewerber*innen ist ein **vierseitiges elaboriertes Exposé** und ein Arbeits- und Zeitplan vorzulegen. Für Fragen steht Prof. Dr. Hans-Jürgen Burchardt, Tel.: +49 561 804-3253 , E-Mail: magura(at)uni-kassel.de, zur Verfügung.

Bitte reichen Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen nur in Kopie (keine Mappen) ein, da diese nach Abschluss des Auswahlverfahrens nicht zurückgesandt werden können; sie werden unter Beachtung datenschutzrechtlicher Bestimmungen vernichtet. Bewerbungen mit aussagekräftigen Unterlagen sind unter Angabe der Kennziffer im Betreff, gern auch in elektronischer Form, an den Präsidenten der Universität Kassel, 34109 Kassel bzw. **bewerbungen[at]uni-kassel[dot]de**, zu richten.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.extractivism.de